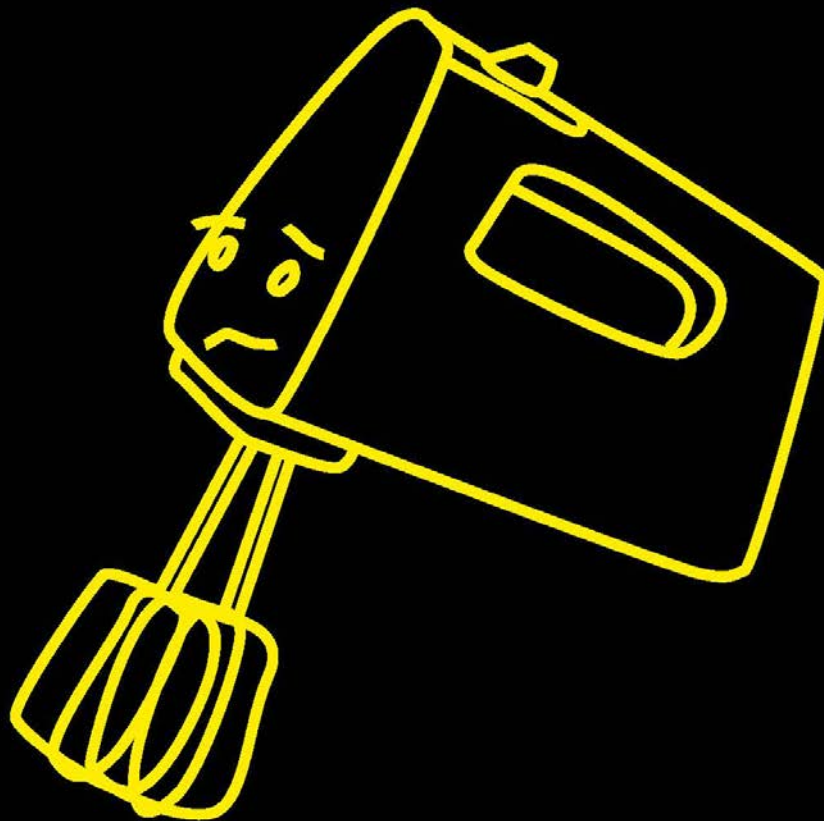


Unterlagen 2. GV 2020

Repair Café Zug

Reparieren statt wegwerfen



Verein Repair Café Zug
info@repair-cafe-zug.ch
www.repair-cafe-zug.ch

Inhaltsverzeichnis

1. Blick auf das Vereinsjahr 2019	1
2. Vereinsausbau 2019.....	2
2.1. Standorte 2019.....	2
2.2. Organisation 2019	5
3. Rückblick Veranstaltungen 2019	7
3.1. Reparaturerfolge.....	7
4. Weitere Informationen zu 2019	9
4.1. Spezielle Veranstaltungen in der Schule Menzingen.....	9
4.2. Vierter Schweizer Reparaturtag.....	9
4.3. Medienarbeit.....	10
4.4. Abschluss Kampagne «e chline Schritt»	10
6. Jahresrechnung.....	11
7. Revisionsbericht.....	12
8. Ausblick 2020.....	13
8.1. Geplante Veranstaltungen 2020	13
8.2. Weitere Vernetzung.....	13
9. Budget 2020.....	14

1. Blick auf das Vereinsjahr 2019

Bin sehr zufrieden, gehe glücklich nach Hause mit der geflickten Trainerhose oder Super Service! So kommentieren unsere Besucher*innen und danken uns mit Worten aber auch mit grosszügiger Spende, um weitere Veranstaltungen zu ermöglichen.

Die Reparaturveranstaltungen entsprechen einem grossen Bedürfnis in der Bevölkerung. Viele haben ein grosses Unbehagen, immer mehr Dinge immer schneller zu entsorgen. Deshalb haben wir das Angebot an Repair Cafés stark ausgebaut. Im Jahr 2019 konnten wir schon 9 Veranstaltungen in drei verschiedenen Gemeinden im Kanton Zug anbieten, in Unterägeri, Cham und Zug. Alle waren sehr gut besucht und fast jedes Mal hatten wir einen neuen Besucherrekord. Im November 19 kamen in Cham über 100 Personen und die Helfer*innen hatten alle Hände voll zu tun. Diese vielen Reparaturveranstaltungen waren nur machbar, weil unsere Gemeinschaft von erfahrenen und begeisterten Fachleuten auch 2019 mitgewachsen ist. Viele Stunden unentgeltliche Arbeit wurden geleistet.

Auch 2019 konnten fast zwei Drittel aller Geräte und Gegenstände zur Zufriedenheit der Besucher*innen repariert werden. Die Spanne der durchgeführten Reparaturen ist dabei sehr weit, sie reicht vom einfachen Ersetzen eines Steckers an einer Nachttischlampe, über den Ersatz eines Reissverschlusses einer Jacke, zum Binden des alten Kochbuches der Grossmutter bis hin zum Ersatz des Bildschirms des E-Readers. Besonders im Frühjahr und Sommer benötigen auch Velos Hilfe. Dabei ist uns auch Hilfe zur Selbsthilfe ein grosses Anliegen und wir versuchen, wenn immer möglich, die Besucher*innen anzuleiten selbst Hand bei der Reparatur anzulegen, sei es beim Mithelfen im Öffnen und Demontieren, aber auch beim Reparieren selbst. Alles vorhandene Wissen darf angezapft werden und die Werkzeuge dürfen alle auch selber genutzt werden.

Die Gründe wieso Geräte nicht repariert werden können, sind häufig die gleichen. Viele Hersteller bauen Geräte so, dass diese ohne Beschädigung nicht zu öffnen sind. Zudem sehen wir viele Billigprodukte, bei denen die Lebensdauer extrem kurz ist. Auch die Beschaffung von Ersatzteilen ist nicht immer möglich oder die Reparaturen sind für unsere Veranstaltungen zu aufwändig. Gerne geben wir unsere Erfahrungen an die Besucher*innen weiter, damit wir zusammen als Konsument*innen schon bei der Wahl von Produkten versuchen die Lebensdauer und Reparaturfähigkeit zu berücksichtigen.

Auch 2019 konnten wir auf die grosszügige Unterstützung von Kanton, Gemeinden und Verbänden zählen, welche uns die Räumlichkeiten gratis zur Verfügung stellten und unsere Werbematerialien kostenlos erstellten.

In Zukunft möchten wir noch weiter in den Kanton ausstrahlen. Wir freuen uns, dass sich bereits Leute aus weiteren Zuger Gemeinden gemeldet haben um ebenfalls Reparaturveranstaltungen durchzuführen.

Paola De Coppi, Präsidentin

2. Vereinsausbau 2019

2.1. Standorte 2019

Was 2017 in der Stadt Zug begann, hat sich nun erfolgreich in weiteren Gemeinden fortgesetzt. Im Verein Repair Café Zug haben sich alle Standorte zu einem kantonalen Verein zusammengeschlossen. Die Helfer*innen sind nicht den Standorten zugeordnet, sondern können selbst bestimmen, wann und wo sie einen Einsatz leisten wollen. Zudem koordinieren die Standorte gemeinsam die Daten, so dass regelmässig übers ganze Jahr im Kanton Veranstaltungen stattfinden. Dies erlaubt es auch, gemeinsam einen Flyer mit allen kantonalen Daten zu drucken.

Im Folgenden möchten wir unsere verschiedenen Standorte und Standortverantwortlichen vorstellen.

Cham

Auch In Cham hat das Repair Café seinen festen Platz im Veranstaltungskalender bekommen. Im 2019 konnten drei sehr gut besuchte Veranstaltungen im Fuhrwerk durchgeführt werden. Der Standort im Fuhrwerk erlaubt den Ökihofbesucher*innen vor dem Entsorgen noch einen Lebensdauer verlängernden Versuch im Repair Café zu unternehmen.



Rege Beteiligung im Fuhrwerk Cham

Das Repair Café in Cham wurde durch die Geschäftsführerin von KISS Cham, Karin Pasamontes und Roman Ambühl angeregt. Sie haben die Räumlichkeiten organisiert und Ruth Roulier und Alain Maurer zum Mitorganisieren begeistern können. Alle vier sind bei den Veranstaltungen dabei. Durch Karin Pasamontes Anregung wurde der Verein Repair Café auch Mitglied bei KISS und die Helfer*innen können während den Reparaturveranstaltungen Zeitgutschriften sammeln.



Alain Maurer, Karin Pasamontes, Ruth Roulier und Roman Ambühl für das Repair Café Cham



Roman erweckt einen Regenschirm zu neuem Leben

Unterägeri

Der Standortverantwortliche und ehemalige Oberstufenlehrer Paul Portmann hat das Repair Café in Unterägeri initiiert und mit Beat Iten, Gemeinderat und Daniela Thürleman, Handarbeitslehrerin zwei kompetente Mitstreiter*innen gefunden.



In Unterägeri verantwortlich: Beat Iten, Daniela Thürlemann und Paul Portmann
Bild, Alina Rütli, „Zuger Presse“

In Unterägeri findet das Repair Café im Schulhaus Schönenbüel statt, einem sehr gut gelegenen Standort mit Schulwerkräumen, welche die Reparateur*innen benutzen können. Diese Infrastruktur in Unterägeri erlaubt auch das Reparieren von etwas sperrigeren Gegenständen. In Unterägeri werden die Besucher*innen mit ganz feinen Kuchen bewirtet, was diese sehr schätzen und mit grosszügigen Spenden verdanken.

Zug

In Zug wurde das Repair Café 2019 in den schönen Räumlichkeiten des Schulhaus Athene durchgeführt. Vielen Besucher*innen ist das Schulhaus aus der eigenen Schulzeit bekannt. Auch in der Athene durften wir die Werkräume benutzen. Mit Blick auf den Zugersee lassen sich die Wartezeiten angenehm verbringen.

In Zug haben Paola De Coppi und Marlies Engler 2017 das erste Repair Café organisiert. Bald kamen zur Kerngruppe Ivo Locher, Christian Plichta und Victor Zoller dazu. Alle fünf sind noch dabei und nehmen heute im Vorstand auch vereinsübergreifende Aufgaben wahr.



Empfang der Besucher*innen im Schulhaus Athene durch Marlies Engler und Christian Plichta

2.2. Organisation 2019

Auch 2019 ist unser Verein stark gewachsen, daher wurde die Vereinsorganisation angepasst.

Mitglieder

Ende 2019 hatte der Verein 81 Mitglieder:

- 49 Aktive, die schon mehrere Male dabei waren
 - 25 davon bilden die Kerngruppe und waren schon an sehr vielen Einsätzen dabei
- 10 Aktive, die einmal dabei waren
- 8 Neue, die noch nicht aktiv waren und schnuppern möchten
- 14 Passive, die früher mitgeholfen haben aber zur Zeit nicht aktiv sind

Um die Nachfrage nach Reparaturen von ganz verschiedenen Geräten und Gegenständen zu bearbeiten haben die Reparatuer*innen Kompetenzen in ganz unterschiedlichen Bereichen, z.B. Elektrik, Elektronik, IT, Mechanik, Handarbeiten, Buchbinden, Schreinern, Werken, etc.

Die Mitglieder können der [KISS](#) Genossenschaft beitreten und während ihrem Einsatz beim Repair Café Zeitgutschriften sammeln. Der Verein Repair Café Zug ist dazu als Kollektivmitglied der Genossenschaft KISS beigetreten.

Verantwortlicher Helfer*innen



Victor Zoller

Victor Zoller ist verantwortlich für die Betreuung und Organisation aller Helfer*innen. Er bietet die Leute für die Veranstaltungen auf. Er führt neue Leute in ihre Aufgaben ein und erklärt den Ablauf der Veranstaltungen. Er führt die Mitgliederliste

Materialverantwortlicher



Ivo Locher

Unsere Helfer*innen kommen mit ihren eigenen Werkzeugen an die Veranstaltungen. Es hat sich aber bewährt, auch Spezialwerkzeug, Geräte und Verbrauchsmaterialien bereitzuhalten, die von allen genutzt werden können. Mit Ivo Locher haben wir einen Materialverantwortlichen gefunden, der das Material organisiert und das Verbrauchsmaterial immer wieder ergänzt.



Werkzeuge, auch Spezialwerkzeuge können auch von den Besucher*innen selber genutzt werden um selber zu reparieren oder die Geräte für die Reparaturen vorzubereiten.

3. Rückblick Veranstaltungen 2019

Im Jahr 2019 wurden 9 Veranstaltungen durchgeführt:

- Zug, Schulhaus Athene: 26.Januar, 11.Mai, 31.August, 19.Oktober
- Cham, Fuhrwerk: 30.März, 15.Juni, 14.November
- Unterägeri, Schulhaus Schönenbüel: 25.Mai, 21.September

3.1. Reparaturerfolge

In unseren Repair Cafés kann fast alles repariert werden. Wie aus der untenstehenden Tabelle 1 ersichtlich ist, reparieren wir unter anderem viele Haushaltgeräte und andere elektrische Geräte, darunter speziell viele Kaffeemaschinen, Mixer, Staubsauger, Bügeleisen Lampen und Haartrockner. Aber auch Elektronik wie Unterhaltungselektronik, Computer und Zubehör wird oft vorbei gebracht. Zudem auch Vieles was mit Mechanik zu tun hat und viel Textiles.



Die Erfassung der reparierten Gegenstände zeigt, dass der Reparaturerfolg unverändert bei ca. 60% liegt. Da wir dieses Jahr sehr viele Daten hatten, können wir nun auch aufzeigen, in welchen Kategorien wie erfolgreich repariert werden konnte, siehe Tabelle 1.



	Gesamt	Ja		Teilweise		Nein	
Computer, Drucker, Zubehör	28	11	39%	5	18%	12	43%
Elektro Geräte	183	106	58%	11	6%	66	36%
davon <i>Lampen</i>	39	30	77%	2	5%	7	18%
<i>Haartrockner</i>	12	10	83%	0	0%	2	17%
Handy / Tablet	10	4	40%	4	40%	2	20%
Haushaltsgeräte	121	52	43%	21	17%	48	40%
davon <i>Kaffeemaschinen</i>	22	7	32%	5	23%	10	45%
<i>Bügeleisen</i>	7	5	71%	0	0%	2	29%
<i>Küchenmaschinen / Mixer</i>	20	10	50%	2	10%	8	40%
<i>Staubsauger</i>	14	7	50%	3	21%	3	21%
Mechanik	123	69	56%	7	6%	47	38%
Metall	24	13	54%	5	21%	6	25%
Textilien	115	110	96%	0	0%	5	4%
Unterhaltungselektronik	60	28	47%	7	12%	25	42%
davon <i>CD-Player</i>	21	10	48%	2	10%	9	43%
Velo	32	27	84%	1	3%	4	13%
Möbel	3	3	100%	0	0%	0	0%
Leder	3	2	67%	0	0%	1	33%
Schmuck	1	1	100%	0	0%	0	0%
Total	703	426	61%	61	9%	216	31%

Tabelle1: Überblick über alle Gegenstände, die 2019 zur Reparatur gebracht wurden, eingeteilt in Kategorien und mit den Resultaten des Reparaturerefolgs (kursiv: ausgewählte, bedeutende Unterkategorien, Zahlen in der Oberkategorie enthalten)

Wie in Tabelle 1 ersichtlich, haben wir Kategorien, bei denen wir fast alles erfolgreich reparieren können, z.B. Textilien. Aber auch bei Möbeln und Velos ist die Reparaturquote sehr hoch.

Wie aus der Erfassung ebenfalls ersichtlich, sind über die Hälfte der zur Reparatur gebrachten Geräte elektrische oder elektronische Geräte. Hier sieht man, dass der Reparaturerefolg bei der Kategorie „Elektrogeräte“ allgemein höher ist als bei „Haushaltsgeräten“. Die detailliertere Auswertung zeigt, dass bei den Elektro Geräten, Lampen einen hohen Anteil darstellen und diese sehr einfach erfolgreich repariert werden können. Im Gegensatz dazu, sehen wir bei den Haushaltgeräten viele Kaffeemaschinen, bei denen der Erfolg nur bei etwas mehr als 30% liegt. Hier fehlen oft Ersatzteile oder es ist unmöglich die Maschinen zu öffnen.

Wir sehen häufig Geräte, die wegen der schlechten Wartung beim Gebrauch nicht mehr funktionieren. Speziell bei Kaffeemaschinen vergessen die Leute, diese regelmässig zu entkalken. Bei Haartrocknern genügt manchmal das Reinigen des Zuluftsiebs und das Gerät läuft wieder problemlos. Bei Nähmaschinen, die zum Reparieren gebracht werden liegen häufig nur Bedienungsfehler vor und es braucht nur eine Anweisung, wie die Maschine korrekt zu bedienen ist.

Einige Reparaturen würden zu lange dauern für unsere Veranstaltungen, aber wir können den Leuten Tipps geben, wo man das Gerät professionell reparieren lassen könnte oder ob es sich lohnen würde, an die Herstellerfirma einzuschicken.

4. Weitere Informationen zu 2019

4.1. Spezielle Veranstaltungen in der Schule Menzingen

Eine Lehrperson aus Menzingen hat den Verein angefragt, ob wir bei einer Projektwoche zum Thema Reparieren mitmachen könnten. Wir konnten 4 Reparateure gewinnen, die mit den Kindern einen Tag lang gearbeitet haben. Im Werkraum der Schule Menzingen zerlegten und untersuchten Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse unter der Anleitung unserer Reparateure Computer, Bohrmaschinen, Staubsauger, Telefone, Tastaturen, Kassettenrecorder und weitere Gegenstände. Wir haben die Gelegenheit genutzt mit diesem Einsatz den Kindern aufzuzeigen, dass sich solche Gegenstände oft zerlegen lassen. Dadurch sollen sie erkennen, dass vielfach auch eine Reparatur möglich wird, wenn der Defekt nicht allzu schwerwiegend ist.

4.2. Vierter Schweizer Reparaturtag

Am 19. Oktober 2019 fand der vierte Schweizer Reparaturtag statt; das erste Mal gleichzeitig mit dem Internationalen RepairDay. Rund 300 Reparaturkaffees reparierten weltweit Dinge kostenlos. In der Schweiz schenken an diesem Tag 39 Repair Cafés über 1700 Gegenständen ein zweites Leben. Dies entspricht einem Gesamtgewicht von rund vier Tonnen Material, das vor dem Abfall bewahrt wurde.

Das Repair Café Zug hat ebenfalls mitgemacht und konnte 57 Gegenstände erfolgreich reparieren, was einem Gewicht von 146 kg entsprach.



Erfassung der Daten für den Reparaturrekordversuch 2019

4.3. Medienarbeit

Auch im 2019 haben verschiedene Medien über unsere Veranstaltungen berichtet. Beispiele sind:

- 29.01.19, Zuger Woche, Thema: Repair Café Veranstaltungen 2019, mit allen Standorten und Daten
- 22.05.19, Zuger Presse, Zugerbieter, Thema: Start Repair Café Unterägeri
- 03.07.19, Zuger Woche, Thema: Reparieren mit Hinweis auf Repair Cafés im Kanton Zug
- 09.19, Bulletin Alternative die Grünen Zug, Thema: Repair Cafés für Jung und Alt
- 18.10.19, Zuger Zeitung, Thema: 4. Schweizer Reparatur Tag mit Schwerpunkt Zug

Zudem werden alle Veranstaltungen auf Social Media Kanälen publiziert und auf den lokalen Online-Veranstaltungskalendern veröffentlicht.

4.4. Abschluss Kampagne «e chline Schritt»

Die Anregung zum Start von Reparaturveranstaltungen, im Kanton Zug, im Jahr 2017, kam von der Aktion *e chline Schritt*, einer Kampagne der Zentralschweizer Umweltdirektionen. Die Kampagne «e chline Schritt» hat den Konsumentinnen und Konsumenten der Zentralschweiz in den Jahren 2017 bis 2019 zahlreiche Anregungen geboten, wie man kleine, lohnenswerte Schritte machen kann. Die lokalen Aktionen zu den drei Schwerpunktthemen «Flicke», «Teile» und «Sorg ha» fanden in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Vereinen, lokalen Initiativen oder Partnern aus der Wirtschaft statt.

Der Verein Repair Café Zug bekam eine Startspende von CHF 3000. Zudem wurde das Werbematerial gestaltet und alle Druckkosten übernommen. Ende 2019 wurde die Kampagne, wie geplant, beendet. Da durch die Kampagne sehr viele neue Repair Cafés in der Zentralschweiz entstanden und alle sehr gut besucht wurden, haben die Zentralschweizer Umweltdirektionen beschlossen, die Druckkosten für die Plakate und Flyer bis auf weiteres zu übernehmen. Dies bedeutet eine grosse Unterstützung für unseren Verein, da diese Kosten zu unseren grössten Ausgaben gehören.

5. Jahresrechnung

Die Jahresrechnung bezieht sich auf die Periode vom 1.1.2019 bis 31.12.2019

Erfolgsrechnung 2019:

Einnahmen 2019: **8082.80**

Kollekte 9 Veranstaltungen	7080.60
SKS	1000.00
Bankzins	2.20

Ausgaben 2019: **6235.95**

Ausgaben Veranstaltungen	1971.10
Material	1137.35
Web	325.75
Anlässe Verein (GV, Vorstand, Mitglieder)	1180.00
Bankspesen	26.75
KISS	200.00
SKS	1000.00
Berichtigung 2018	395.00

Überschuss 2019 **1846.85**

Bilanz

Aktiven

Bank	6239.35
Forderungen	0.00
Total Aktiven	6239.35

Passiven

Verbindlichkeiten	200.00
Eigenkapital	4192.45
Überschuss	1846.85
Total Passiven	6239.35

Vermögen am 31.12.2019 **6039.33**

6. Revisionsbericht

Die unterzeichnete Revisorin hat die Rechnung des Vereins Repair Café Zug für das Berichtsjahr 2019 am 22.2.2020 geprüft und erstattet den folgenden Bericht:

Die ordentliche Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft und ich stellte fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde und dem Gesetz sowie den Statuten des Vereins entspricht.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein; die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.

Das Vereinsvermögen beträgt per 31.12.2019 Fr. 6039.33

Die Revisorin stellt folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2019 sei zu genehmigen.
2. Dem gesamten Vorstand mit der Präsidentin Frau Paola de Coppi sei für deren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle des Vereins Repair Café Zug der beste Dank auszusprechen.

Die Revisorin: Jeannette Nyffeler



Zug, 22.2.2020

7. Ausblick 2020

7.1. Geplante Veranstaltungen 2020

Im 2020 sind 11 Repair Cafés im Kanton Zug geplant:

- Zug, FabLab:
 - 25. Januar , 25. April, 29. August, 17. Oktober (internationaler Reparaturtag)
- Cham, Fuhrwerk:
 - 21. März, 20. Juni, 14. November
- Unterägeri, Schulhaus Schönenbühl:
 - 29. Februar, 16. Mai, 26. September
- Menzingen, Pfarreihaus / Vereinshaus
 - 28. März

7.2. Weitere Vernetzung

Auch im Jahr 2020 ist der Verein Repair Café Zug bestrebt sich weiter zu vernetzen um gemeinsam mit anderen Akteuren mitzuhelfen, dass der Ressourcenverbrauch vermindert wird.

Kooperation mit FabLab Zug

Im 2020 wird der Standort Zug versuchsweise ins FabLab Zug an der Oberallmendstrasse 18 verlegt. Dieser Standort liegt an der Stadtgrenze zu Baar. Er ist somit auch für Baarerinnen und Baarer einfach erreichbar. Das FabLab Zug ist eine digitale Produktionswerkstatt. Sie ist mit modernen Maschinen wie 3D-Druckern, Laser-Cutter, Folienschneider, CNC-Fräse, aber auch mit konventionellen Werkzeugen ausgestattet. Durch die Kombination von Repair Café und FabLab versprechen sich alle Beteiligten Synergien, indem das Reparieren und Selbermachen auf ein neues Niveau angehoben wird.

Ansprechen einer jüngeren Generation

Zurzeit besucht eher eine ältere Generation unsere Veranstaltungen. Daher ist ein weiteres grosses Anliegen, das Erreichen der jüngeren Generation. Wenn dieses Ziel nicht erreicht wird, hat die Reparaturbewegung keine Zukunft. Daher muss auch im 2020 nach Möglichkeiten gesucht werden, jene Leute zu begeistern, die selber keine Erinnerung an „Flickzeiten“ haben und die es gewohnt sind, etwas Defektes durch einen Neukauf zu ersetzen.

8. Budget 2020

Das Budget beruht auf Durchschnitts- und Erfahrungswerten der Ausgaben und Einnahmen der vergangenen Veranstaltungen.

Einnahmen 2020: **8700.-**

Kollekte von 11 Veranstaltungen	7700.-
SKS	1000.-

Ausgaben 2020: **8700.-**

Veranstaltungen (Verpflegung, Diverses)	2750.-
Material	1000.-
Web	500.-
Anlässe Verein (GV, Vorstand, Mitglieder)	2000.-
Kiss Beitrag	200.-
Weiterbildung / Kurse für Mitglieder	1200.-
Bankspesen	50.-
SKS	1000.-

Miete 2020 keine Ausgaben
Die Lokalitäten in Zug, Cham und Unterägeri stehen im Jahr 2020 unentgeltlich zur Verfügung. Auch der Aushang der Plakate wird von den Gemeinden übernommen.

Druckkosten, Werbung keine Ausgaben
Die Druckkosten für Plakate und Flyer werden 2020 von den Zentralschweizer Umweltämtern übernommen..

Es ist zu beachten, dass ohne die Übernahme der Kosten für Miete und Werbung durch Kanton und Gemeinden die Repair Cafés nicht kostendeckend durchgeführt werden könnten.